AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch post.at
Folge 7/2011
Dezember 2011

Gemeinde Manning

Im Advent bei Kerzenschein
die Kindheit fällt dir wieder ein.
Ein Adventskranz mit seinen Kerzen
lässt Frieden strömen in unsere Herzen.
Des Jahres Hektik langsam schwindet
und Ruhe endlich Einkehr findet.
Ein Tag, er kann kaum schöner sein,
als im Advent bei Kerzenschein.

(Elise Henneck)

Besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2012 wünschen
der Gemeinderat
die Gemeindebediensteten und
der Bürgermeister

Sepp Brandmayr

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Manning,
Bürgermeister Josef Brandmayr, 4901 Manning 31
Tel. 07676/7275-0, E-Mail: gemeinde@manning.ooe.gv.at, www.manning.ooe.gv.at

Liebe Geindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

So wie alle Jahre ist auch das Jahr 2011 mit all seinen schönen - aber auch schwierigen Tagen - viel zu schnell vergangen.
Für die Gemeinde Manning war 2011 aus finanzieller Sicht ein schwieriges Jahr. Die angespannte Finanzsituation des Bundes und des Landes bekommen – trotz sparsamster Gemeindeführung – auch wir zu spüren.
Es ist uns in diesem Jahr gelungen, den geplanten Geh- und Radweg, welcher auch von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird, fertig zu stellen und seiner Bestimmung zu übergeben.
In der Ortschaft Wolfshütte konnten wir ein kurzes Stück Siedlungsstraße ausbauen.

Unangenehm war, dass ich in diesem Jahr von einer Gemeindebürgerin im Auftrag eines Rechtsanwaltes bei der Staatsanwaltschaft Wels wegen Amtsmissbrauch nach dem Meldegesetz angezeigt wurde.
Die Anzeige eines Bürgermeisters wegen Amtsmissbrauch, und dies noch dazu in einer oberösterreichischen Tageszeitung zu veröffentlichen, ist nicht angenehm. Ich bin mir in dieser Angelegenheit keiner Schuld bewusst und habe die ganze Angelegenheit einem Anwalt übergeben.
Wenn diese Angelegenheit abgeschlossen ist werde ich die Bevölkerung vollinhaltlich informieren, denn die Bürger haben das Recht über die Amtsführung Ihres Bürgermeisters Bescheid zu wissen.
So wie in der Vergangenheit werde ich auch in Zukunft die Gesetze des Bundes und des Landes genauest einhalten.
Aus gegebenen Anlass verlange ich aber auch von den Gemeindebürgern, dass auch sie alle verpflichtet sind Gesetze und Verordnungen einzuhalten, und bitte dafür um Verständnis.

Das Jahr 2011 war das Jahr des Ehrenamtes.
Aus diesem Grund danke ich allen Gemeindebürgern, welche in irgend einer Art und Weise ehrenamtliches geleistet haben. Dabei denke ich an die gelebte Nachbarschaftshilfe, an die Menschen im Sozialdienst, die Musiker, an die Sänger und auch an die verschiedensten Vereine.
Stellvertretend für alle danke ich besonders unseren Feuerwehrkammeradinnen und Kammeraden, mit Kommandant Albert Lehner, für ihre Arbeit und gratuliere nochmals zum Landessieg.
Danken möchte ich unserem Gemeindearbeiter Christian Englmair, den Schneepflugfahrern Papst und Gröstlinger, sowie den Gemeindebediensteten Amtsleiter Günther Ennsberger, Susi Papst und Andrea Harrer für ihre vorbildliche Arbeit.

Mit dem Dank an die Gemeinderäte für die gute Zusammenarbeit, sowie dem Dank an die gesamte Gemeindebevölkerung für das mir entgegengebrachte Vertrauen wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einige erholsame Tage, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr 2012.

Euer Bürgermeister

Sepp Brandmayr

RESTABFALLABFUHRTERMIN für Jänner 2012: Dienstag, 10. Jänner 2012
BIOTONNENABFUHRTERMINE für Jänner/Februar 2012: Samstag, 07. Jänner 2012
Freitag, 20. Jänner 2012
Freitag, 03. Februar 2012
Freitag, 17. Februar 2012

Die restlichen Termine werden mit der nächsten Quartalsabrechnung Ende Jänner bekanntgegeben!

Budget 2012

Die Gemeinde Manning kann auch 2012 den ordentlichen Haushalt nicht ausgleichen. Trotz Einsparungsmaßnahmen, sowie Umsetzung sämtlicher vom Land vorgeschriebenen Anweisungen (Gebührenerhöhungen, Reduzierung freiwilliger Zuwendungen, etc.) verbleibt im Budgetentwurf ein Abgang in Höhe von € 35.000, welcher in der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2011 beschlossen wurde. Der ordentliche Haushalt ist mit Einnahmen von € 936.100 und Ausgaben von € 971.100 budgetiert.

Einige Positionen aus dem Budget (Ausgaben)

Sozialhilfeverband	€	159.800,00
Krankenanstaltenbeitrag	€	138.000,00
Schuldendienst	€	102.000,00
Gastschulbeiträge (VS/HS)	€	92.200,00
Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	€	70.300,00
Kindergärten (Kostenersätze)	€	54.600,00
Winterdienst	€	35.100,00

Die vorsichtige Einschätzung der Ertragsanteile und die stetig steigenden Transferzahlungen nehmen nicht nur den kleinen Gemeinden jeden finanziellen Spielraum. Allein der Beitrag zum Sozialhilfeverband hat sich seit 2002 von 71 Tsd. Euro bis 2012 auf 160 Tsd. Euro mehr als verdoppelt und der Krankenanstaltenbeitrag hat sich im gleichen Zeitraum um fast 75 Prozent erhöht. Auch die Unterrichtskosten, sowie die Ausgaben für Kinderbetreuung stellen für das Gemeindebudget eine enorme Belastung dar, welche sich in den letzten 10 Jahren ebenfalls um ca. 75 % erhöht haben.

Im Gegensatz zu den steigenden Umlagen und Pflichtausgaben, stiegen die Ertragsanteile des Bundes (mit Ausgleichszahlungen) im selben Zeitraum jedoch lediglich um ca. 35 % auf 704 Tsd. Euro, welche für das Jahr 2012 budgetiert wurden.

Bildungsvolksbegehren

Mit 383.820 Unterschriften und 6,07 % Stimmbeteiligung ist das „Volksbegehren Bildungsinitiative“ hinter den Erwartungen geblieben und reiht sich auf Rang 17 in das Mittelfeld der nunmehr 35 Volksbegehren ein.

Für den Initiator des Volksbegehrens, Ex-Vizekanzler Androsch, trotz allem „ein höchst respektables Ergebnis“, an dem die Politik „nicht vorbeikommen“ wird, da die 100.000er Hürde für die Behandlung im Nationalrat locker erreicht wurde.

In der Gemeinde Manning haben 29 Personen dieses Volksbegehren unterstützt.

Gebühren ab 2012

Wasserbezugsgebühr

€ 1,705 / m³ Wasserverbrauch (Zähleruhr)
€ 15,70 Pauschale/Jahr (Wasserzählermiete)
€ 68,20 Wassermindestbezugsgebühr

Kanalbenützungsgebühr

€ 3,883 / m³ Wasserverbrauch (Zähleruhr)
€ 155,32 Pauschale/Jahr (1 Person mit HWS)

Abfallgebühr

60 Liter	€	129,00 / Jahr
90 Liter	€	159,50 / Jahr
120 Liter	€	190,00 / Jahr
240 Liter	€	312,00 / Jahr
120 Liter (Biotonne 2w.)	€	105,00 / Jahr
Abfallsack	€	5,00 / Stück

Außerordentliche Bauvorhaben

Thermische Generalsanierung Gemeindeamt

Die Gemeinde Manning beabsichtigte die Umstellung der Heizung im Amtsgebäude, da die E-Nachtspeichergeräte nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen und eines dieser Geräte bereits defekt.

Nach einem Lokalaugenschein durch das Land OÖ wurde bestätigt, dass eine Heizungsumstellung auf ein wassergetragenes System notwendig und sinnvoll ist und im Zuge dieser Baumaßnahmen es zweckmäßig erscheint, dass Amtsgebäude auch barrierefrei zu gestalten (WC-Anlage/Rampe im Zugangsbereich).

Der Ausschuss für Bau-, Straßenangelegenheiten und Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung sowie 2 fachkundige Personen haben sich am 18. Oktober 2011 mit diesem Punkt auseinandergesetzt und in der Gemeinderats-Sitzung am 10. November 2011 den Antrag gestellt, dass beim Gemeindeamt Manning nicht nur ein Heizungstausch erfolgen soll, sondern eine thermische Generalsanierung inkl. kompletter Neugestaltung der Raumaufteilung und Innenausstattung sowie barrierefrei Gestaltung des Zugangsbereiches durchgeführt werden soll.

Derzeit wartet die Gemeinde Manning auf die schriftliche Zustimmung von Landesrates Max Hiegelsberger, damit die Kostenschätzung und Planung in Auftrag gegeben werden kann.

Außerordentliche Bauvorhaben

Neubau Pfarrheim Ottnang/Hausruck

Dass Röm.-Kath. Pfarramt Ottnang am Hausruck plant den Neubau des Pfarrheimes, da eine Erweiterung und Sanierung des bestehenden Pfarrheimes nach ersten Kosteneinschätzungen des Baureferates der Diözese Linz zwar nicht kostengünstiger, aber mit deutlichen Nachteilen der Funktionalität und mit höheren Betriebskosten verbunden wäre. Die Gesamtkosten dieses Projektes belaufen sich auf ca. 1,18 Mio. Euro.

Da die Gemeinde Manning mit einem Teil zum Pfarrgebiet Ottnang am Hausruck gehört, wurde für dieses Projekt vom RK Pfarramt um eine Förderung in Höhe von € 40.000,00 verteilt auf 5 Jahre angesucht. Auf Grund der gewährten BZ-Mittel durch LR Max Hiegelsberger können in den Jahren 2012 bis 2016 jeweils € 8.000 gefördert werden.

Gemeindestraße Wolfshütte

Ursprünglich war beabsichtigt, die Gemeindestraße Wolfshütte neu zu asphaltieren und im Zuge dieser Baumaßnahmen die Eisenbahnkreuzung Wolfshütte zu verbreitert. Auch im Zuge dieser Baumaßnahmen sollte ein neuer Behälterstandplatz (BAV-Container) errichtet werden.

Das Projekt Umbau Eisenbahnkreuzung Wolfshütte wurde mangels Kostenbeteiligung der ÖBB durch die Gemeinde Manning eingestellt. Auf Grund negativer Reaktionen der Anrainer wird auch ein zusätzlicher BAV-Behälterstandplatz nicht in der Nähe der Eisenbahnkreuzung errichtet werden.

Im Herbst 2012 wird nur mehr die Neuasphaltierung der Gemeindestraße Wolfshütte durchgeführt werden.
Kostenschätzung: € 33.000,00

Sanierung Stützmauer Ortschaft Au

Die Stützmauer in der Au wurde mit zuständigem Gebietsleiter Ing. Moser (Gewässerbezirk Gmunden) besichtigt und festgestellt, dass diese zu sanieren ist. An die bestehende Stützmauer soll u.a. ein Steinwurf vorgelegt und die verlorene Gewässerbreite durch Aufweitung des Innenbogens kompensiert werden. Weiters wird im Zuge der Maßnahmen auch bei der Sohlstufe die Durchgängigkeit für Fische und Amphibien hergestellt.

Im September 2011 wurde die Planung und Kostenschätzung bei der Abt. Oberflächengewässer wirtschaft Gmunden in Auftrag gegeben. Derzeit liegt noch keine Planung vor. Die Kosten werden mit ca. € 33.000,00 beziffert.

Behälterstandplatz Wolfshütte

Im Jahr 2012 soll ein neuer BAV-Behälterstandplatz in der Ortschaft Wolfshütte errichtet oder der bestehende Abfallbehälterstandplatz erweitert werden.

Winterdienst - Wintersperre

Der Winterdienst läuft auch in diesem Jahr wieder über den Maschinenring Schwanenstadt. Als Schneepflugfahrer sind Herr Gerhard Papst und Herr Norbert Gröstlinger im Einsatz. Für die Salz- und Splittstreuung ist unser Bauhofarbeiter Christian Englmair verantwortlich.

So wie im letzten Jahren werden auch heuer die untergeordneten Gemeindestraßen (Schotterstraßen) nicht mehr vom Schnee geräumt. Die Schilder „Wintersperre“ wurden bereits montiert. Es handelt sich um folgende Straßenzüge:

- zw. Wolfshütte u. Schachen b. W. (Aukeller)
- zw. Hofmanning u. Vornbuch 6 (entlang Wald)
- zw. Au und Stocket

Die Gemeinde Manning hofft auf euer Verständnis!

Neue Postleitzahl 4903

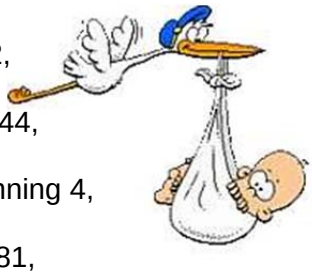
In der Gemeinderatssitzung vom 16. Juni 2011 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, für das gesamte Gemeindegebiet von Manning, eine eigene Postleitzahl einzuführen. Seitens der Österreichischen Post AG wurde als Postleitzahl 4903 bekannt gegeben. Der geplante Umstellungstermin wurde mit 01. Jänner 2012 von der Österreichischen Post AG vorgegeben.

Natürlich ist der Gemeinde Manning bewusst, dass diese Maßnahme einen gewissen Aufwand für jeden einzelnen Gemeindebürger verursacht. Da wir für Sie die Umstellung auf die neue Postleitzahl so einfach wie möglich gestalten wollen, wurde vor einigen Wochen eine Checkliste übermittelt. Die Meldezettel können jedoch erst im Jahr 2012 ausgedruckt werden, da die Umstellung durch die Statistik Austria erst in der Silvesternacht erfolgt. Die Gemeinde Manning wird die neuen Meldezettel daraufhin versenden.

Sollten bzgl. der Umstellung Fragen auftauchen, stehen Ihnen die Bediensteten des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Jahresrückblick 2011

Geburten: (6)



Mayr Felix, Schachen b.F. 2,
am 28.1.2011
Haslinger Sophie, Manning 44,
am 20.2.2011
Ehrenfellner Simon, Hofmanning 4,
am 14.7.2011
Stehrer Florian, Wolfshütte 81,
am 28.7.2011
Brandmayr Carola, Moos 16, am 16.8.2011
Zarybnicky Layla, Wolfshütte 30, am 28.8.2011

Todesfälle: (8)

Wimroither Josef, Starling 3,
am 26.3.2011, im 70. Lebensjahr
Mayr Maria, Furtpoint 4,
am 30.3.2011, im 80. Lebensjahr
Schwaighofer Rosa, Wolfshütte 18,
am 8.4.2011, im 90. Lebensjahr
Milacher Friedrich, Gasteig 5,
am 3.6.2011, im 84. Lebensjahr
Sterer Maria, Scharedt 3,
am 24.6.2011, im 92. Lebensjahr
Gründlinger Franziska, Schachen b.F. 8,
am 28.6.2011, im 87. Lebensjahr
Eder Maria, Au 4,
am 27.11.2011, im 84. Lebensjahr
Abraham Gertrud, Manning 36 (zul. wohnh. Wien),
am 11.12.2011, im 90. Lebensjahr

Hochzeiten: (6)

Lidauer Thomas und Sabine,
Moos 12 bzw. Sicking 9, Desselbrunn,
am 12.3.2011
Pfandl Elke und Helmut, Au 16,
am 9.4.2011
Brandmayr Hubert und Bettina, Litzing 3, am 11.6.
Göbl Barbara (geb. Ploy) und Dominik, Manning 39, bzw. Linz,
am 27.8.2011
Auer Christine und Stefan, Schachen b.F.2, am 3.9.2011
Übleis Karin und Martin, Furtpoint 10, am 1.10.2011

Goldende Hochzeit: (3)

Strasser Karoline und Mathias,
Wolfshütte 14, am 1.7.
Proll Ernestine und Anton,
Scharedt 7, am 22.7.
Duftschmid Gertraud und Josef,
Moos 2, am 28.10.

Jubilare:

70. Geburtstag:
Rebhan Johann, Zaun 6, am 18.1.
Reiter Josef, Wolfshütte 4, am 19.1.
Mairinger Karl, Moos 11, am 20.1.
Baumgartner Josef, Moos 4, am 16.2.
Wiesmüller Agnes, Starling 4, am 23.3.
Thaller Maria, Au 2, am 11.5.
Lang Johanna, Scharedt 6, am 28.6.
Redlinger Maria, Manning 26, am 31.7.
Strasser Mathias, Wolfshütte 14, am 11.9.
Schneider Eduard, Wolfshütte 21, am 26.9.
Obermair Gertrud, Scharedt 8, am 22.10.
Reiter Anna, Wolfshütte 4, am 9.12.

75. Geburtstag
Haas Hubert, Schachen b.F. 1, am 20.7.
Mayr Alois, Manning 9, am 6.11.
Holzhammer Maria, Kreuth 2, am 2.12.

80. Geburtstag
Würzl Josef, Manning 13, am 2.2.
Milacher Adelheid, Gasteig 5, am 3.3.
Wirth Heinz Günther, Au 5, am 13.6.
Stadlmayr Josef, Stocket 6, am 4.8.
Köttl Johann, Stocket 4, am 5.8.
Niedermayr Ernst, Wolfshütte 9, am 17.12.

85. Geburtstag
Gruber Berta, Gasteig 3, am 14.12.

86. Geburtstag
Roithner Olga, Furtpoint 6, am 25.3.
Gründlinger Franz, Schachen 8, am 24.6.
Ploy Irmgard, Manning 7, am 12.8.

87. Geburtstag
Reitinger Elisabeth, Manning 29, am 25.3.
Mair Ferdinand, Gasteig 6, am 26.6.
Schenk Maria, Moos 5, am 24.8.

89. Geburtstag
Leitner Theresia, Schachen b.F. 2, am 6.7.
Mairhofer Maria, Lehen 2, am 20.11.

90. Geburtstag
Prammer Angela, Scharedt 9, am 2.5.

91. Geburtstag
Deisenhammer Katharina, Lehen 8, am 21.11.

92. Geburtstag
Hiptmair Josef, Zaun 3, am 9.1.
Brandmayr Theresia, Kreuth 4, am 30.6.
Mairhofer Franz, Lehen 2, am 7.10.

Seniorennachmittag 2011

Am 8. Dezember fand unser traditioneller „***Tag der etwas älter gewordenen Gemeindebürger“*** statt. Bürgermeister Brandmayr freute sich über den zahlreichen Besuch. Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag von den „Faserschmeichlern“.

Terminvorschau 2012

8-stündiger Erste-Hilfe-Auffrischungskurs

Mit dem Roten Kreuz Vöcklabruck veranstalten wir am

Mittwoch, 25. Jänner 2012 und
Donnerstag, 26. Jänner 2012
jeweils von 18:00 – 22:00 Uhr

einen Erste-Hilfe-Kurs

Kosten: € 36,00
Anmeldung: ab sofort am Gemeindeamt möglich

XUND und FIT

geht wieder los!

Mit neuen Gymnastik-Trends, neuer Musik und viel Motivation starten wir am **Mittwoch, 11. Jänner 2012** um **19:30 Uhr** im Mehrzwecksaal Manning.

Preis:	€ 25,00 für 11 Abende
Anmeldung:	Herta Hummer
Telefon:	0676/719 47 61

4. Manninger Gemeindeeisstockmeisterschaft

Am Sonntag, 29. Jänner 2012 findet nächstes Jahr zum 4. Mal die Manninger Gemeindeeisstockmeisterschaft statt. Pro Moarschaft muss mindestens ein „echter“ Manninger Schütze dabei sein.

Anmeldungen direkt auf der Eisbahn (Engllacke) oder am Gemeindeamt Manning!

Frauenfrühstück

Am Dienstag, 10. Jänner 2012
ab 09:00 Uhr
im Kultursaal Manning

Närrisches Frühstück mit open end FÜR ALLE

Am Faschingsdienstag,
21. Februar 2012 ab 09:00 Uhr
im Kultursaal Manning

Freiwillige Feuerwehr Manning
4901 Ottnang
Tel. Feuerwehrhaus: 07676/50128
www.ff-manning.com

HBI Albert Lehner, 4901 Manning 5a, Tel.: 07676/6098

Geschätzte Gemeindebevölkerung von Manning!

Wieder ist ein Jahr vorüber und wir möchten hier die Gelegenheit nutzen, um uns einerseits für ihre großartige Unterstützung zu bedanken und andererseits einen kleinen Leistungsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Manning zu veröffentlichen.
Insgesamt werden es wohl wieder an die ca. 9000! freiwillig geleisteten Stunden für Übungen, Einsätze, Instandhaltung, etc werden, die 2011 von der Mannschaft der Feuerwehr Manning aufgewendet wurden. Das entspricht 234 vollen Arbeitswochen!

Wir hatten im abgelaufenen Jahr bisher 30 technische und fünf Brandeinsätze zu bewältigen. Davon mehrere schwere Verkehrsunfälle bei denen das Bergegerät mit Spreizer und Schere zu Einsatz kam. Dabei konnten wir fünf eingeklemmte Personen aus ihren verunfallten Fahrzeugen befreien. Auch seitens der Brandeinsätze, von denen wir in den letzten Jahren großteils verschont blieben, waren wir heuer wieder mehr gefordert.

Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen am Kirchbühel, gemeinsam mit der FF Ottnang.

Auf dem Übungs- und Ausbildungssektor waren wir auch nicht untätig. Zahlreiche Lehrgänge und Leistungsabzeichen untermauern dies. So wurden heuer wieder die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber, sowie das Atemschutz-Leistungsabzeichen in Gold und durch eine Gruppe das Technische Hilfeleistungsabzeichen abgelegt.
Die erfolgreichen Bewerbsgruppen konnten nach zahlreichen schweißtreibenden Übungen etliche Siege und Platzierungen bei Abschnitts- und Bezirksbewerben erringen.

Als Krönung gelang der **Bewerbsgruppe Manning 1** wie bereits im Vorjahr wieder ein **Sieg beim Landesbewerb** in Andorf in der Wertung Silber (schnellste Gruppe des gesamten Bundeslandes OÖ in ihrer Wertung)

Mair Alfred ganz oben auf dem Siegertreppchen!

Auch die Arbeit mit unseren „Nachfolgern“, der Jugendgruppe wird bei uns groß geschrieben. Unsere Jugendgruppe ist bei Bewerben auch immer wieder im Vorderfeld unter den besten zehn zu finden. Fast selbstverständlich schafften im Herbst alle ihr Abzeichen beim Wissenstest in Seewalchen. Auch am Jugendlager in Frankenburg im Juli durften wir nicht fehlen.
Im September veranstalteten wir für Feuerwehrjugendgruppen ein Rennen der besonderen Art. Es wurde auf Bobby-Cars (Rutschautos für Kleinkinder) den Berg „hinuntergeheizt“. Ein herzlicher Dank gilt dabei der Kreiml-Familie. Einerseits wegen der zur Verfügung gestellten Wiesen und andererseits wegen der durch Simmerer Bernhard gestellten schnellsten Zeit (Heimvorteil?).

Da wir heuer wieder viele Übertritte in den Aktivstand haben, suchen wir dringend Verstärkung für unsere Jugendgruppe. Alle zwischen 10 und 16 Jahren sind herzlich willkommen! Bei Interesse bitte bei Kommandant Albert Lehner (0664/6558883) melden!

Wir möchten uns nochmals herzlich bei ihnen für die tolle Unterstützung das ganze Jahr über bedanken. Nur durch diese Unterstützung kann der Feuerwehrbetrieb Aufrecht erhalten werden.
Aber auch der Gemeinde, allen voran Bürgermeister Sepp Brandmayr sei für die unkomplizierte und kameradschaftliche Zusammenarbeit herzlich gedankt!
Die Kameradschaft wünscht allen Gemeindebürgern ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit für das kommende Jahr 2012.

HBI Albert Lehner, Kommandant der FF Manning.

Betriebszeiten Schilift der Union Bach

Montag – Freitag:	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag und Sonntag:	14:00 – 17:00 Uhr
Ferienwochen:	13:00 – 17:00 Uhr

Flutlichtbetrieb Freitag und Samstag ab 18:00 Uhr! Lift und Flutlicht werden für Gruppen gegen Anmeldung auch an anderen Tagen nach Vereinbarung geöffnet.

Strasser Siegfried	0664/82 95 568
Köttl Hermann	07673/2712
	0650/41 72 025
Aicher Alexander	0660/31 13 663

Änderungen vorbehalten!

DIE FEUERWEHR MANNING SUCHT VERSTÄRKUNG für die Jugendgruppe:

Alle Burschen und Mädchen zwischen 10 und 16 Jahren sind herzlich willkommen!
Bei Interesse bitte bei Kommandant Albert Lehner (0664/6558883) melden!

Vorankündigung:
Am Samstag, 11. Februar 2012 findet am Bauernhofmuseum Bucherhof - „Daxl“ ein **Tag der offnen Tür** statt. Näheres wird noch bekanntgegeben!

NEUES AUS DEM Eltern-Kind-Zentrum Ottnang/Holzleithen

Programmauszug:

Spielgruppenangebote:

Spielgruppe „Baby“ von 6 – 12 Monaten
Jeden Montag von 08.30 bis 9.30

Spielgruppe Minis (12 – 18 Monate)
Jeden Montag von 10.00 bis 11.30

Spielgruppe „Flohhaufen“ (1,5 bis 2 Jahre)
Jeden Dienstag von 09.30 bis 11.00

Spielgruppe Kunterbunt (2 bis 2,5 Jahre)
Jeden Mittwoch, von 09.30 bis 11.00

Spielgruppe „Lola“ – Loslassgruppe (Kinder von 2,5 bis 4 Jahre)
Jeden Donnerstag, von 8.45 bis 11.15 und jeden Mittwoch von 14.30 bis 17.00

Familiengruppe (Geschwistergruppe) (Kinder bis zu 3,5 Jahre)
Jeden Freitag von 09.30 bis 11.00

Yoga für Schwangere
Start am 10.1., 19.00 bis 20.30, 5 Abende

Babymassage
Start 16.1., 17.00 bis 18.00, 4 Abende

Geburtsvorbereitungskurs für Paare
Start: 28.1., 9.00 bis 13.00, 2 Vormittage

Fit nach der Geburt
Start am 27.3., 17.00 bis 18.30, 5 Abende

VORTRÄGE
„Tränen, Trotz und Wutanfall“
Trotzende Kinder und ratlose Eltern? Wer kennt das nicht! Wie Eltern ihr Kind in dieser Phase verstehen können und ein gutes Maß an Toleranz finden und Grenzen setzen können, erfährt man an diesem Abend.
19.1.2012, 19.30

„Bachblüten“
14.3.2012 um 19.30

„Ich will aber nicht“
22.3. um 19.30

„Kinderängste“
28.3., um 19.30

Seminar: „Guter Abend, gute Nacht“
Start am 12.4., 19.00, 3 Abende

Erstkommunion- und Firmkleiderbasar
Annahme der Kleider:
26.1., 17.00 bis 19.00
Verkauf der Kleider:
27.1., 15.00 bis 18.00

Kasperl und der zerstreute Osterhase
Figurentheater für Kinder ab 2,5 Jahren
16.3., 15.30

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich. Achtung neue Tel.Nr. 0699 16886425

Das neue Frühlingsprogramm erscheint im Februar 2012. Das detaillierte Angebot kann bei Ekiz Leiterin Claudia Mühlbauer unter 0699 16886425 angefordert werden.

NEUE MASSAGEPRAXIS

Elisabeth Rebhan

Dipl. Shiatsu-Praktikerin, Gewerbliche Masseurin,
Dipl. Gesundheits-u. Krankenschwester,
Dipl. Body-Vitaltrainerin

Engelsheim 12, 4841 Ungenach
0650/866 33 00
elisabeth.rebhan@gmx.at

Berührungskunst
Shiatsu - Massage - Körpertraining

Meine Wirkungsbereiche

+Entspannung des Bewegungsapparates
+Beschwerdefreie Verdauung
+Bei akuten und chronischen Beschwerden
+Rückenschmerzen, Migräne, Tinnitus
+Stressreduktion
+ Vitalitätsaufbau

Geschenkidee: Wohlfühl-Gutscheine

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Ottnang – Wolfsegg – Atzbach – Niederthalheim

Jänner - April 2012				
01.	Jänner	2012	Neujahr	Dr. Schmelz
06.	Jänner	2012	Hl. 3 Könige	Dr. Holzinger
07. – 08.	Jänner	2012		Dr. Tan
14. – 15.	Jänner	2012		Dr. Petershofer
21. – 22.	Jänner	2012		Dr. Schmelz
28. – 29.	Jänner	2012		Dr. Tan
04. – 05.	Februar	2012		Dr. Dellinger
11. – 12.	Februar	2012		Dr. Holzinger
18. – 19.	Februar	2012		Dr. Tan
25. – 26.	Februar	2012		Dr. Petershofer
03. – 04.	März	2012		Dr. Dellinger
10. – 11.	März	2012		Dr. Tan
17. – 18.	März	2012		Dr. Schmelz
24. – 25.	März	2012		Dr. Holzinger
31. – 01.	März/April	2012		Dr. Tan
07. – 08.	April	2012	Ostern	Dr. Petershofer
09.	April	2012	Ostermontag	Dr. Dellinger
14. – 15.	April	2012		Dr. Tan
21. – 22.	April	2012		Dr. Holzinger
28. – 29.	April	2012		Dr. Schmelz

ÄNDERUNGEN vorbehalten

	☎
Herr Dr. Friedrich **Holzinger**, Blumenstraße 24	07676 / **8233**
Herr Dr. Florian **Dellinger**, Holzleithen 8	07676 / **6763**
Herr Dr. Rudolf **Feischl**, Schlag 31	07676 / **7414**
Frau Dr. Christine **Schmelz**, Wolfsegg, Badweg 5	07676 / **8090**
Herr Dr. Hubert **Petershofer**, Wolfsegg, Marktplatz 12 Ordination	07676 / **8885**
Wohnung	07676 / **8088**
Herr Dr. Süleyman **TAN**, Atzbach 125	07676 / **5060**
Ä R Z T E N O T D I E N S T	**141**

Für die Sonderdienste: Dr. Holzinger

Facharzt für Zahn- Mund- u. Kieferheilkunde:
Dr. Erich Pöstinger, Roßmarkt 2, 4902 Wolfsegg a.H., Tel. 07676/8500

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Altstoffsammelzentrum Ottnang (Tel. 07676/6389)

FEIERTAGSREGELUNG 2011

Samstag, 24. Dezember 2011 hat das ASZ geschlossen
Samstag, 31. Dezember 2011 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet!

Christbaumentsorgung:

Die Entsorgung Ihres Christbaumes ist in der Kompostieranlage Robert Thalhammer, Untermühlau 4 für Sie kostenlos!
Vor dem Entsorgen bitte unbedingt Lametta, Christbaumhäkchen, etc. entfernen!

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte:

- **Eisrausch – Winterzauber über den Dächern von Linz**
  Vom 26.11. bis 22.1.2012 ist die Linzer Innenstadt wieder Treffpunkt für alle großen und kleinen Eislauf-Fans.

- **Auf zum Pistenspaß – aber nicht ohne Helm!**
  Einen kostengünstigen Schihelm zum Preis von **25 Euro** können Sie – solange der Vorrat reicht - im Online-Shop auf www.familienkarte.at bestellen (zzgl. 4,99 Euro Versandkosten/Gesamtbestellung).

- **"Mein erstes Kinoerlebnis im Starmovie" am 28. Dezember 2011**
  Am 28. Dezember 2011 um 14 Uhr wird der Film "Prinzessin Lillifee und das magische Einhorn" in einer liebevollen Verfilmung bei Starmovie in Ried, Regau, Peuerbach und Liezen gezeigt.

- **Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr**
  Historischer Christbaumschmuck aus den Jahren 1830 – 1930/45 versetzt Jung und Alt in Weihnachtsstimmung und verleitet zum Träumen. Vom 1. – 8. Jänner 2012 kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden:

- **Kinderkonzert im Brucknerhaus am 8. Jänner 2012**
  In der Reihe „midi.music“ für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren kommt diesmal das Stück „Cowmania - Sophie, die musikalische Kuh“ zur Aufführung. Termin: 8. Jänner 2012, 15.30 Uhr, Brucknerhaus Linz, Großer Saal. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet 6 Euro pro Person (statt 8 Euro).

- **Familienschitage mit der OÖ Familienkarte**
  Den Beginn machen die **Familienschitage "Happy family" am 14. und 15. Jänner 2012** in den kleinen, aber feinen Schigebieten.
  Für besonders "schneehungrige" Schifahrer und Snowboarder hat die OÖ Familienkarte ein weiteres Angebot: Die **Familienschitage "Snow & Fun" finden am 21. und 22. Jänner 2012** statt:

- **1. Staffel-Marathon für Familien steht an!**
  Die 42,195 Kilometer bei einem Marathon sind eine echte Herausforderung – und dieser Herausforderung können sich Familien beim 11. Borealis Linz Donau Marathon am 22. April 2012 stellen.

Mehr Infos zu allen Veranstaltungen gibt es auf www.familienkarte.at.

Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Vöcklabruck

Im **1. Halbjahr 2012** sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

Montag, 23. Jänner 2012
Montag, 27. Februar 2012
Mittwoch, 21. März 2012
Montag, 16. April 2012
Montag, 21. Mai 2012
Mittwoch, 13. Juni 2012

Alle Veranstaltungen finden von **17:00 bis 20:30 Uhr** in der WKO Vöcklabruck, Robert-Kunz-Strasse 9, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkooe.at möglich.

Neues vom Hauserhof

Die weiße Fahne hissen konnten die 18 Kandidaten zu Reiterpaß/Reiternadelprüfung auf der Reitanlage Hauserhof in Manning.
Bei Kaiserwetter wurde zum ersten Mal die Prüfung auf dem neu errichteten Dressurviereck und auf dem Waldreitplatz durchgeführt.
Sowohl die zahlreichen Zuschauer als auch die Richterin Anita Vormaier und Beisitzer Gerhard Hochholzer waren von dem Gelände begeistert und bezeichneten dieses als "gut gesichertes Kinder-Military-Gelände". Die Veranstalterin Andrea Stockinger freute sich über diese Bewertung und über den Erfolg ihrer 18 Kandidaten.

Ein erfolgreiches Duo vor der Kutsche sind die beiden Ponies Sara und Sissy.

Sie konnten mit Andrea Stockinger sowohl beim Hausruck-Cup als auch beim Innviertel-Cup 2011 den Gesamt-Sieg einfahren.
Anton Gebeshuber erreichte mit den beiden Ponies den 2.Platz beim Innviertel-Cup und den 3. Platz beim Hausruck-Cup.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Bei Staubildung: RETTUNGSGASSE

ZIVILSCHUTZ

Ab 01. Jänner 2012 ist die Rettungsgasse auf Österreichs Autobahnen, Schnellstraßen bzw. Autostraßen Pflicht!
Die Rettungsgasse ermöglicht somit den Rettungskräften rascher zum Unfallort zu kommen und hilft mit, die Verkehrssicherheit zu verbessern.

WAS IST DIE RETTUNGSGASSE?

Fahrzeuglenker werden verpflichtet bei Stocken des Verkehrs eine Gasse zu bilden, um Einsatzfahrzeugen die Durchfahrt zu ermöglichen.

DIE RETTUNGSGASSE AUF ZWEI SPUREN

DIE RETTUNGSGASSE AUF MEHREREN SPUREN

WAS SIE TUN MÜSSEN !

Bei zweispurigen Fahrbahnen:

Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet in der Mitte eine Gasse zu bilden.
Alle **Fahrzeuge links** weichen möglichst weit an den **linken Fahrbahnrand** aus. Alle **Fahrzeuge** auf der **rechten Spur** so weit wie notwendig **nach rechts.**

Bei 3 od. 4-streifigen Straßenabschnitten:

Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet zwischen dem äußerst linken und dem daneben liegenden Fahrstreifen eine Gasse zu bilden.
Alle Fahrzeuge auf der **äußeren linken** Fahrspur **nach links**, **alle anderen Fahrzeuge** nach **rechts**.

Weitere Infos unter: www.rettungsgasse.com

BEI STAUBILDUNG - RETTUNGSGASSE

„Die Rettungsgasse funktioniert nur dann, wenn sich alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer daran halten und den Einsatzkräften eine schnelle und sichere Zufahrt zum Unfallort ermöglichen“.

Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie widerrechtliches Befahren der Rettungsgasse sind verboten (Strafe bis zu € 2.180,00).

Die Rettungsgasse kann auch Ihr Leben retten.

SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. Zivilschutzverband
A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Brandschutz in der Weihnachtszeit

ZIVILSCHUTZ

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt.

- Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den **Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe** wie Polstermöbel und Vorhänge.
- Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den **Adventkranz.** Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits **ausgetrocknet** und **entzündet** sich **explosionsartig.**
- Schaffen Sie sich einen **standsicheren Christbaumfuß** an, der womöglich **mit Wasser gefüllt** werden kann.
- Achten Sie darauf, dass **Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand** zu den **Kerzen** aufweisen.
- **Entzünden** Sie die **Kerzen** Ihres Christbaumes von **oben nach unten** und **löschen** Sie diese natürlich von **unten nach oben** aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere **brennbare Materialien** sind durch die **glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.**
- Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume **trocknet** in Ihrer **warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus.**
  Die **ausgetrockneten Nadeln** können durch **einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet** werden und **explosionsartig verbrennen.**
- Einen **Kübel Wasser**, eine **Wolldecke** (keine Kunstfaser) oder einen **Feuerlöscher** sollten Sie als **Löschhilfe** in der Nähe **bereithalten.**

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht !

SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. Zivilschutzverband
A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Information des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck

BAV in form umwelt

Abfallarmes Christkind

Denken beim Schenken

Gerade zu Weihnachten steigt das Abfallvolumen enorm an - die Folge sind überfüllte Sammelbehälter.
Was können Sie tun?
Bereits beim Einkauf Ihrer Weihnachtsgeschenke können Sie dazu beitragen, Abfall im Vorhinein zu vermeiden, damit einem abfallarmen Christkind nichts mehr im Weg steht.

Machen Sie sich Gedanken darüber WAS Sie schenken. Sie können Ihren Liebsten auch viel Freunde bereiten und (fast) keinen Aball erzeugen.
Bevorzugen Sie zeitlose, natürliche und qualitative Materialien, damit die Beschenkten noch lange Zeit Freude haben.

Schöne Bescherung

Da gerade zur Weihnachtszeit der Verpackungsabfall enorm ist, überlegen Sie sich alternative oder neue Verpackungsideen - lassen Sie ihrer Kreativität freien Lauf.
Geschenke verpackt in Stofftragetaschen, Stoffservietten, Tücher, selbst bemalten Schachteln oder Körbe machen eine genauso gute Figur unter dem Christbaum.

Natürlich kann Geschenkpapier durch behutsames Auspacken mehrmalig verwendet werden - dies spart ebenfalls Abfall und Geld.

Geschenk-Tipps

Lieber einmal weniger, aber dafür sinnvoll schenken - eine weihnachtliche Lösung.
Bevor Sie Verlegenheitskäufe tätige, hier einige abfallarme Geschenktipps:

- Theater-, Konzertkarten
- Massage-, Saunagutschein
- Kinogutschein
- Einkaufsgutschein
- Gutschein für ein gemeinsames Essen oder einen Ausflug
- Selbstgebasteltes

Der BAV Vöcklabruck wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit

„Glücklich" ist meistens nicht, wenn man viel hat, sondern aus wenig viel macht. Setzen wir uns gemeinsam für eine bessere Umwelt ein!

Nach der Bescherung

Christbäume
Viele Gemeinden führen bereits eigene Sammlungen durch. Auch die Möglichkeit der Eigenkompostierung besteht (natürlich ohne Behang!!).

In die Restabfalltonne
Lametta, Girlanden, Spritzkerzen, Christbaumkugeln

Geschenkpapier & Kartons
Größere Mengen in das Altstoffsammelzentrum oder zur MASI - sonst gefaltet in die öffentlichen Altpapiersammelbehälter - so sparen Sie Behältervolumen!!

Kunststoffe & Styropor
Am besten in das Altstoffsammelzentrum oder zur MASI bringen.

Spraydosen (Sprühschnee)
Ins Altstoffsammelzentrum oder zur MASI.

Batterien
In der Batteriesammelbox in das Altstoffsammelzentrum oder zur MASI.
Viele batteriebetriebene Geschenke können auch mit wiederaufladbaren Batterien ausgestattet werden.

Kerzenreste
Unbedingt ins Altstoffsammelzentrum, damit aus den gesammelten Kerzenresten durch ein Verwertungsunternehmen neue Fackeln produziert werden können.

Medieninhaber und Herausgeber: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Vorstadt 2, 4840 Vöcklabruck
Für den Inhalt verantwortlich: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Tel. 07672/28477, Fax 07672/28477-4
Kontakt und Information: Weitere Informationen finden Sie auch unter www.umweltprofis.at/voecklabruck
FürdetailierteAuskünfteoderAnregungensendenSieunseinMailanvoecklabruck@bav.at-BAVVöcklabruck©DruckvorlageWeihnachten2011